

Präsidentenwechsel beim Lions Club

PK – In festlichem Rahmen hat Michael Knoth das Präsidentenamt beim Lions Club Pforzheim-Enz an Roland Härdtner übergeben. Der scheidende Präsident blickte dabei auf ein überaus erfolgreiches Amtsjahr zurück, das unter dem Motto „Ankommen“ stand. Große Außenwirkung entfaltete das „beswingte“ Lions-Sommerkonzert mit dem Landespolizeiorchester, dessen Erlös dem neuen Haus der Jugend des Stadtjugendrings zugute kam.

Zu den traditionellen Aktivitäten gehörten die von den Clubmitgliedern ausgerichteten Veranstaltungen für Kinder, Senioren und Behinderte wie die Nikolausfeier für den Hort an der Enz in der Pforzheimer Lettenbrunnenhütte, ein weihnachtlicher Abend für die Bewohner des Paul-Gerhardt-Seniorenzentrums und ein geselliger Nachmittag für die Lebenshilfe Pforzheim-Enz auf der Goldstadtranch.

Unterstützt wurden über den Förderverein des Clubs eine Reihe von schulischen und sozialen Projekten. Dazu zählten etwa das Schulgartenprojekt an der Bohrainschule, Schwimmunterricht an der Insel-Grundschule, die Initiative Bisa (Bürger an Schulen aktiv) und die Anlaufstelle Essstörungen Plan B.

Der neue Präsident Roland Härdtner stellte sein Jahresprogramm vor. Erstmals wird es gemeinsame Veranstaltungen der drei Pforzheimer Lions Clubs mit Vorträgen zum Thema „Die Gesellschaft im Wandel“ geben. Eingeführte Projekte werden fortgeführt und neue Aktivitäten entwickelt. Beim Präsidentenwechsel wurden zwei neue Lionsfreunde in den Club aufgenommen. Der nun aus 35 Mitgliedern bestehende, 1972 gegründete Lions Club Pforzheim-Enz ist Teil von Lions International.